

# Unser Abschlussprojekt



# 1. Konzept

## 1.1 Ziel und Zielgruppe

## 1.2 Zeitplanung

# 2. Umsetzung

## 2.1 Von der Skizze zum Comic

## 2.2 Erarbeitung der Fragebögen

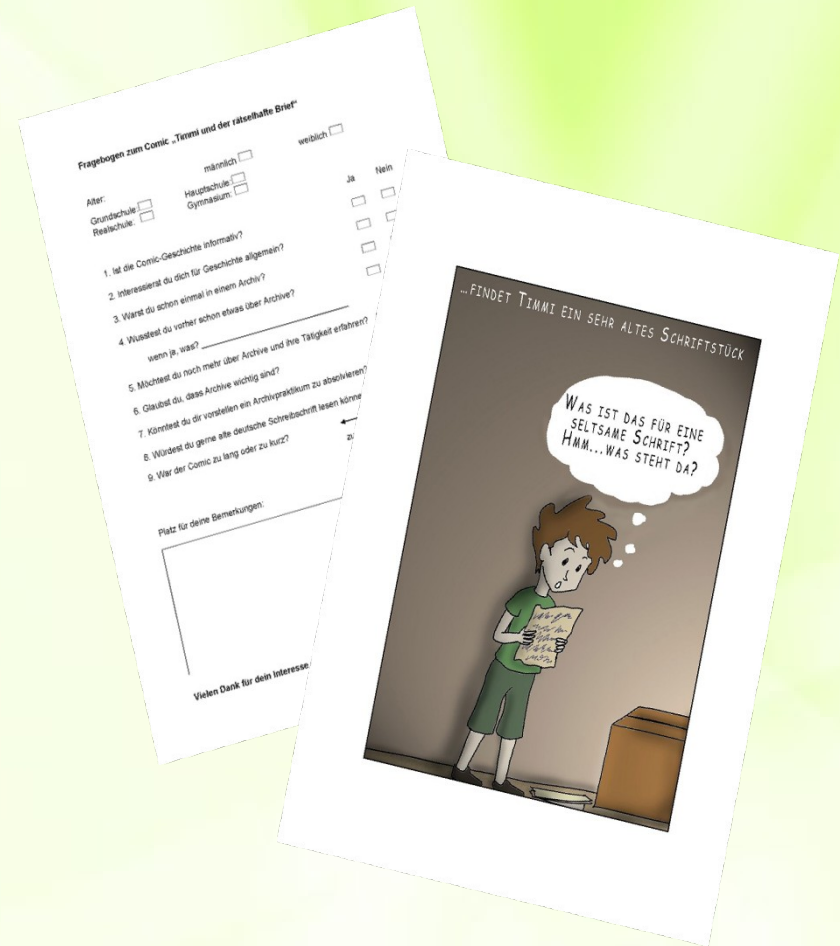
## 2.3 Die fertige Geschichte

# 3. Wirkung des Comics

## 3.1 Durchführung der Befragung

## 3.2 Auswertung der Fragebögen

## 3.3 Möglichkeiten der Nachnutzung



# 1.1 Ziel und Zielgruppe

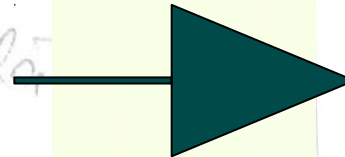
- Vermittlung von Informationen über Aufgaben und Zuständigkeiten von Archiven
- Zielgruppe:
  - Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 14/15 Jahren
- Zweck u.a.:
  - Archive als mögliche Praktikums- oder Ausbildungsstellen vorzustellen
  - Recherchemöglichkeiten in Archiven aufzeigen

# 1.2 Zeitplanung

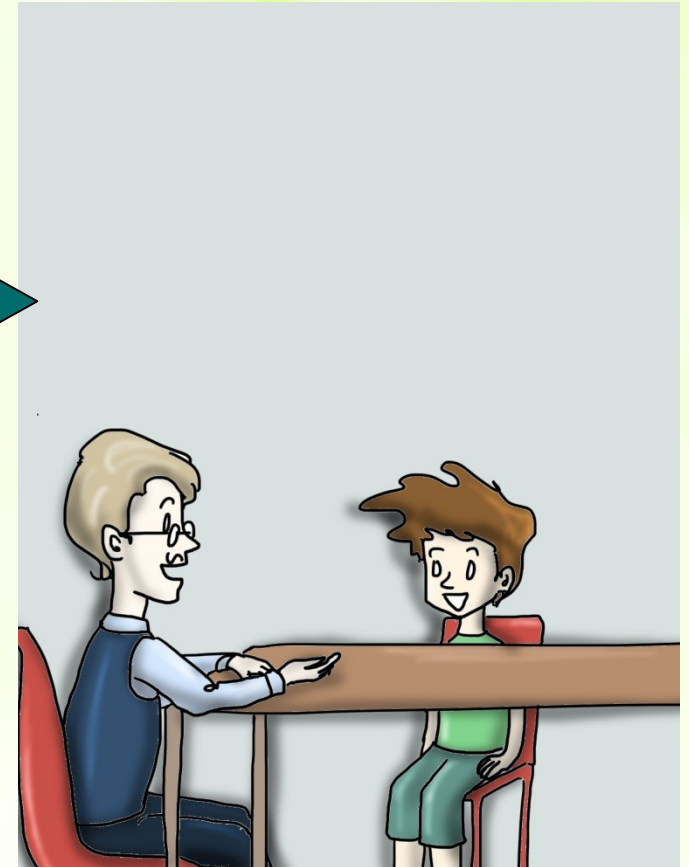
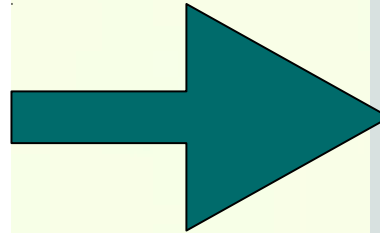
- bis 09.09.2011      Entwicklung der Figuren und des Textes  
Erarbeitung eines Fragebogens für Schüler und Lehrer/Erzieher zur Evaluation des Comics  
Anfertigung von Skizzen zum Comic
- bis 14.10.2011      zeichnerische Ausarbeitung des Comics
- November 2011      Fertigstellen des Comics (inkl. Umarbeitungen)  
Testlauf der Comics mit Fragebögen
- bis März 2012      verteilen des Comics und der Fragebögen
- März/ April 2012    statistische Auswertung der Fragebögen

## 2.1 Von der Skizze zum Comic

- Erarbeitung einer Geschichte (grobe Struktur)
- Anfertigung von Skizzen

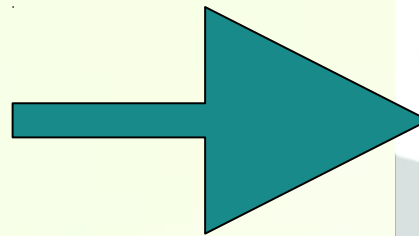


- Ausarbeitung der ersten Skizzen
- Ausarbeitung der Texte



- Beratung über Verbesserungen
- Verfeinerung der Geschichte
- Umarbeitung von Figuren und Texten

DIE MEISTEN ARCHIVE BEKOMMEN IHRE UNTERLAGEN VON ANBIETUNGSPFLICHTIGEN BEHÖRDEN. D.H. BEHÖRDEN WIE DAS STANDESAMT, UNIVERSITÄTEN USW. MÜSSEN IHRE UNTERLAGEN, WENN SIE DIESE NICHT MEHR BENÖTIGEN, DEM ZUSTÄNDIGEN ARCHIV ANBIETEN. DIE ARCHIVE NEHMEN ABER NICHT ALLE UNTERLAGEN, DAFÜR SIND ES ZU VIELE. GERADE MAL 5% DER GESAMTEN UNTERLAGEN NIMMT EIN ARCHIV AUF. STAATSARCHIVE NEHMEN Z.B. UNTERLAGEN VON GERICHTEN AUF....



DIE MEISTEN ARCHIVE BEKOMMEN IHRE UNTERLAGE VON ANBIETUNGSPFLICHTIGEN BEHÖRDEN ZUR DAUERHAFTEN AUFBEWAHRUNG, UNTER ANDEREM AUCH FÜR SPÄTERE GENERATIONEN, DAMIT SIE ETWAS ÜBER UNSERE ZEIT ERFAHREN.



## 2.2 Fragebögen

- Überlegungen zur Fragestellung für Schüler
  - Welche Antworten werden zur Auswertung benötigt?
  - Welche Daten sind nötig?
  - erstellen einer Einverständniserklärung für die Eltern → rechtlicher Aspekt
- Fragestellung für Lehrer/Erzieher erarbeitet
  - Wie bewerten Lehrer und Erzieher den Comic?
  - mögliche Zusammenarbeit zwischen Schulen und Archiven



## 2.3 Die Comic-Geschichte



Timmi findet auf dem Dachboden einen Brief in Altdeutscher Schrift. Er ist sich sicher, dass es ein Brief seines Urgroßvaters sein muss, kann aber nicht lesen, was darauf steht.



NACH DER SCHULE LÄUFT TIMMI SOFORT ZUR BIBLIOTHEK



Timmi bittet seine Lehrerin, ihm bei der Übersetzung des Briefes zu helfen.

Leider kann seine Lehrerin diese Schrift auch nicht Lesen und gibt ihm den Tipp, es ein mal in der Bibliothek zu versuchen.



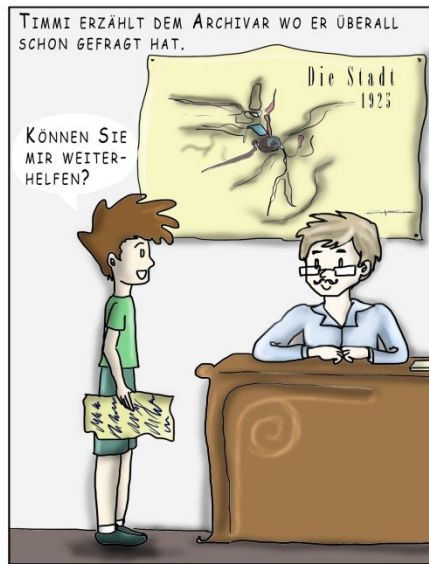
DIE BIBLIOTHEKARIN SCHAUT IM BESTAND NACH.



In der Bibliothek gibt es nur Bücher über die Altdeutsche Schrift.

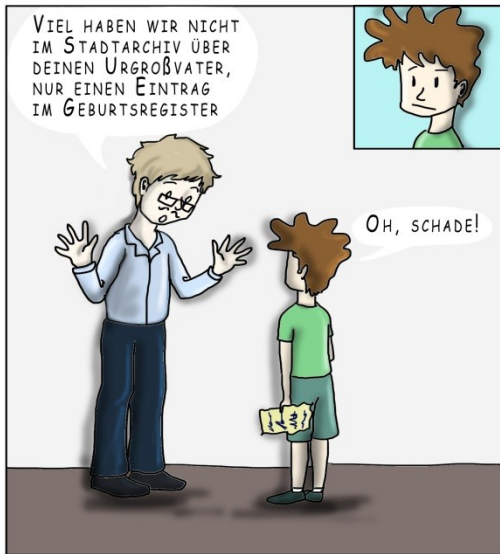
Die Bibliothekarin kann ihm beim Lesen des Briefes auch nicht helfen, doch sie gibt Timmi den Tipp, es ein mal im Stadtarchiv zu versuchen.

Also macht sich Timmi am nächsten Tag auf den Weg ins Stadtarchiv.



Der Stadtarchivar kann die Altdeutsche Schrift lesen und stellt interessiert fest, dass Timmis Urgroßvater ein Professor an der hiesigen Universität war.

Nun wird Timmi ganz neugierig, mehr über seinen Urgroßvater zu erfahren und fragt nach weiteren Unterlagen.



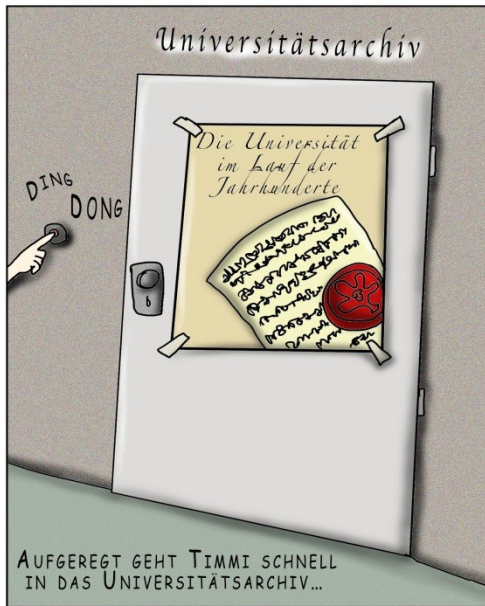
Der Stadtarchivar kann leider keine weiteren Unterlagen ermitteln und verweist Timmi auf das Universitätsarchiv.

Damit sich Timmi die Arbeit von Archiven besser vorstellen kann, erklärt er ihm die allgemeinen Aufgaben und....



... Beispielhaft wie viele Unterlagen überhaupt übernommen werden. Außerdem erklärt er, was das Provenienzprinzip (Zuständigkeitsprinzip) ist.

Aus diesem Grund kann Timmi im Universitätsarchiv wahrscheinlich mehr über seinen Urgroßvater herausfinden.



Timmi ist nun angespornt und versucht sein Glück im Universitätsarchiv.

Die Archivarin des Universitätsarchivs recherchiert nach Unterlagen über Timmis Urgroßvater.



Die Archivarin hat Unterlagen über Timmis Urgroßvater gefunden.

Da es personenbezogene Unterlagen sind, erklärt die Archivarin die Schutzfristen.

Außerdem ist Timmi noch nicht volljährig. Also gibt die Archivarin ihm einen Benutzungsantrag für das Einverständnis seiner Eltern mit.

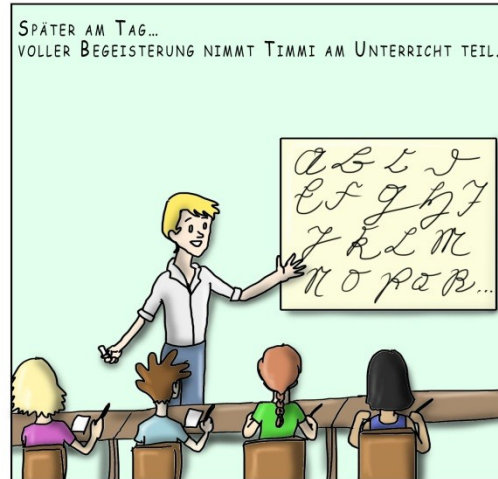




Am nächsten Tag kommt Timmi zur Benutzung in das Universitätsarchiv.

Die Archivarin hat die Unterlagen bereitgelegt.

Als Timmi in die Akten schaut, stellt er fest, dass alles in Altdeutscher Schrift geschrieben ist und er nichts davon lesen kann.

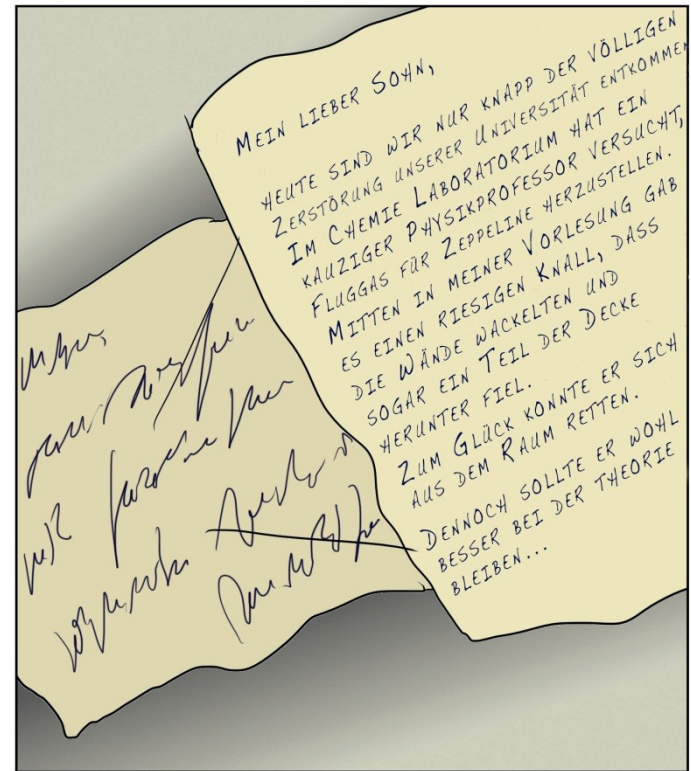
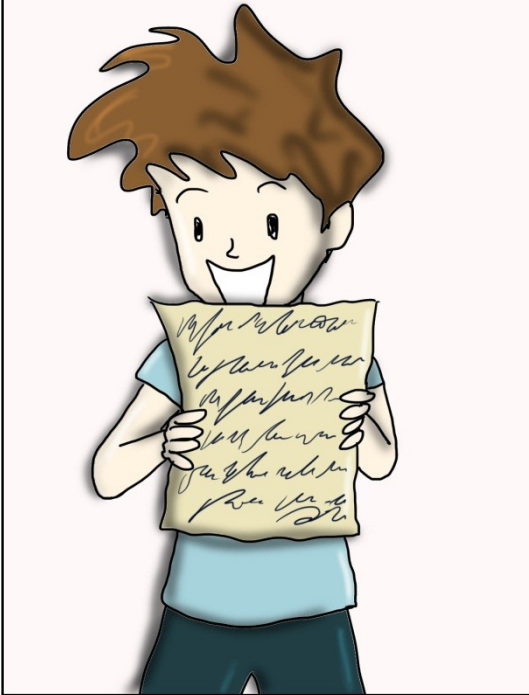


Timmi bittet die Archivarin um Hilfe beim Lesen der Altdeutschen Schrift.

Die Archivarin bietet Timmi einem Schreibschrift-Kurs an, der am selben Tag stattfindet.

Timmi gerne am Schreibschrift-Kurs teil und übt eifrig.

... UND ENDLICH KANN ER DEN BRIEF SEINES  
URGROßVATERS OHNE FREMDE HILFE LESEN.



Nun kann Timmi den Brief seines Urgroßvaters lesen und mehr über ihn in den Akten erfahren.

DEUTSCHE SCHREIBSCHRIFT: KURRENTSCHRIFT IM 19. JAHRHUNDERT

a A a A  
b B b B  
c C c C  
d D d D  
e E e E  
f F f F  
g G g G  
h H h H  
i I i I  
j J j J

k K k K  
l L l L  
m M m M  
n N n N  
o O o O  
p P p P  
q Q q Q  
r R r R  
s S s S  
t T t T  
u U u U

v V v V  
w W w W  
x X x X  
y Y y Y  
z Z z Z  
ch ch  
ck ck  
sch sch  
ß ß  
st st

*Kindern zu tun  
Zuwill für Erwerbun annehmen!*

Übungsseiten für Kurrentschrift mit einem Schild zum Ausschneiden.

# 3.1 Durchführung der Befragung

- Ausgabe der Comics an 118 Schüler und an 16 Erzieher und Lehrer
- Auszüge aus den Bemerkungen der Schüler:

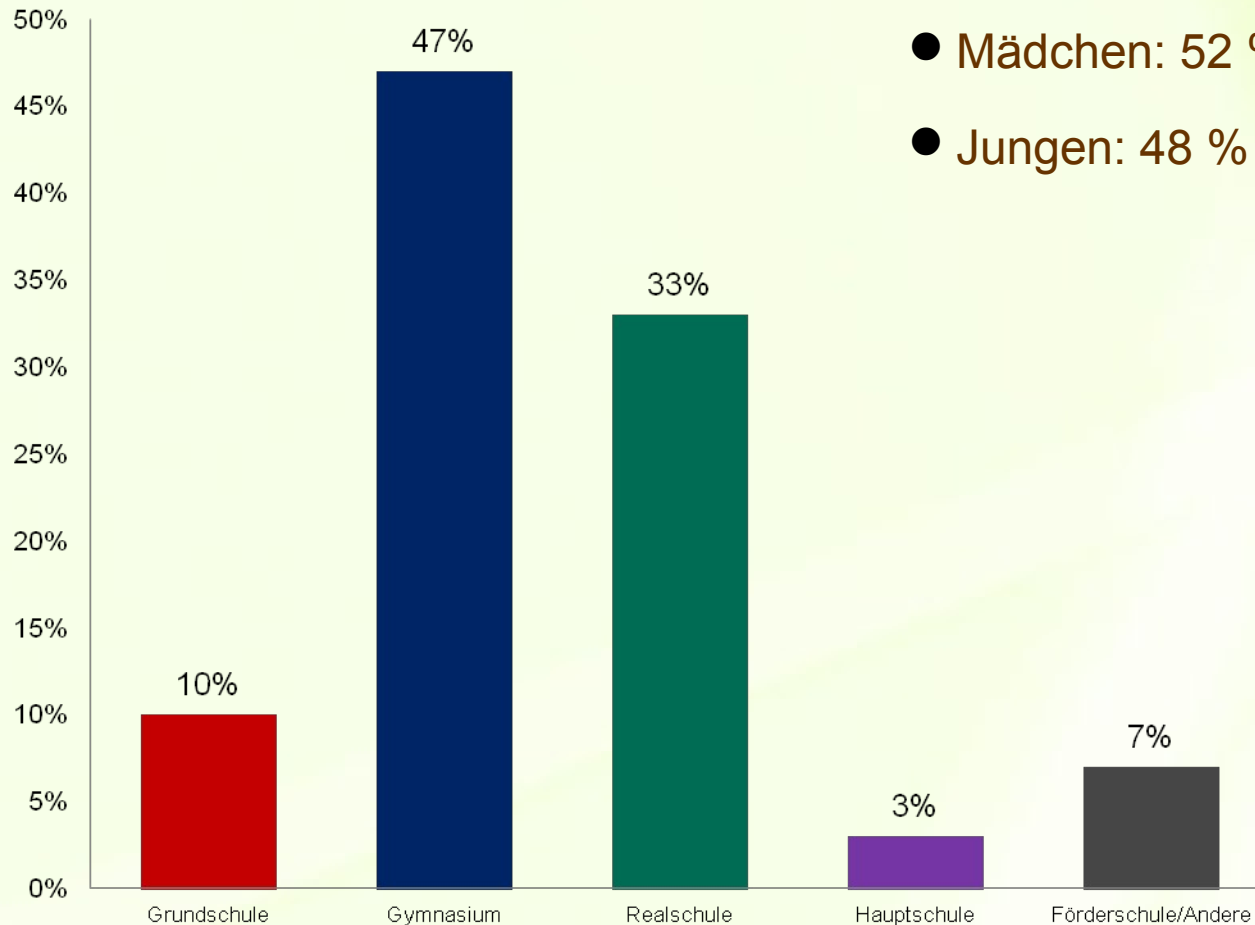
„Es war spannend,  
dass erst die Archivarin  
von der Universität Timmi  
helfen konnte“

„Es ist echt super geworden,  
obwohl Geschichte nicht mein Lieblingsfach ist“

„Dieser Comic war toll,  
interessant und cool.  
Aber ihr könnt es ruhig  
spannender machen.“

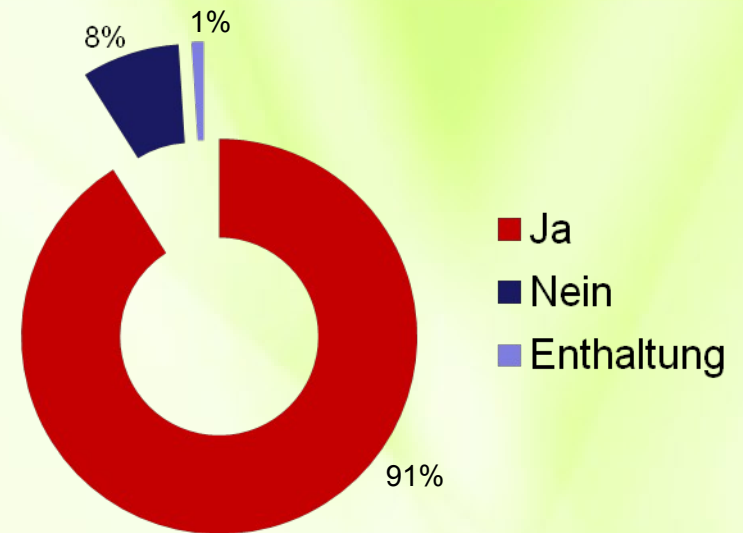
## 3.2 Auswertung der Fragebögen (Schüler)

### Schulform



- Alter im Durchschnitt: 11,48 Jahre
- Mädchen: 52 %
- Jungen: 48 %

1. Ist die Comicgeschichte informativ?



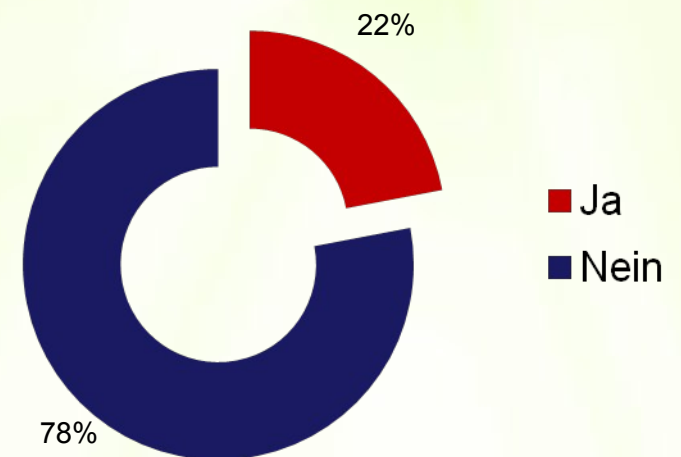
2. Interessierst du dich für Geschichte allgemein?

**Ja: 72 %**

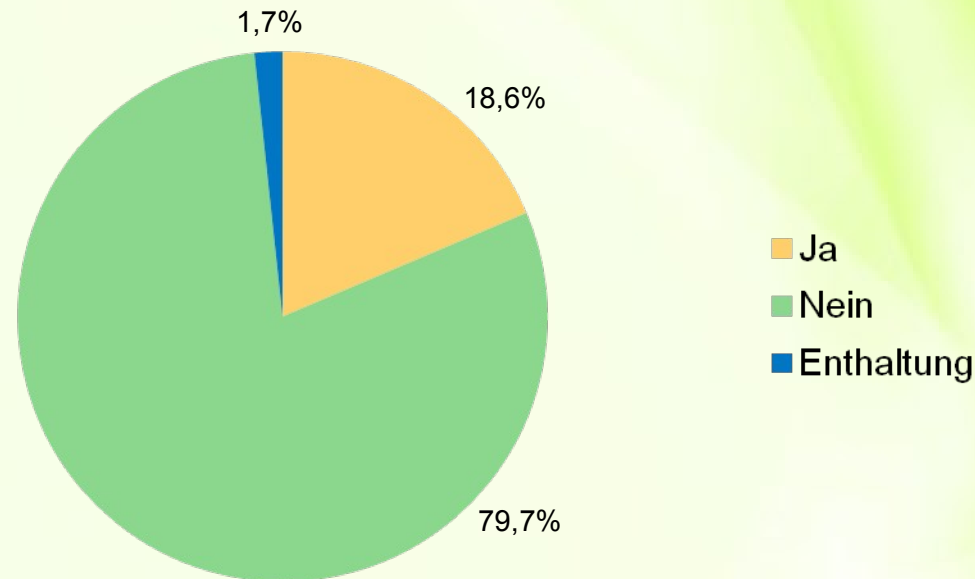
Nein: 27 %

Enthaltungen: 1 %

3. Warst du schon einmal in einem Archiv?



## 4. Wusstest du vorher schon etwas über Archive?

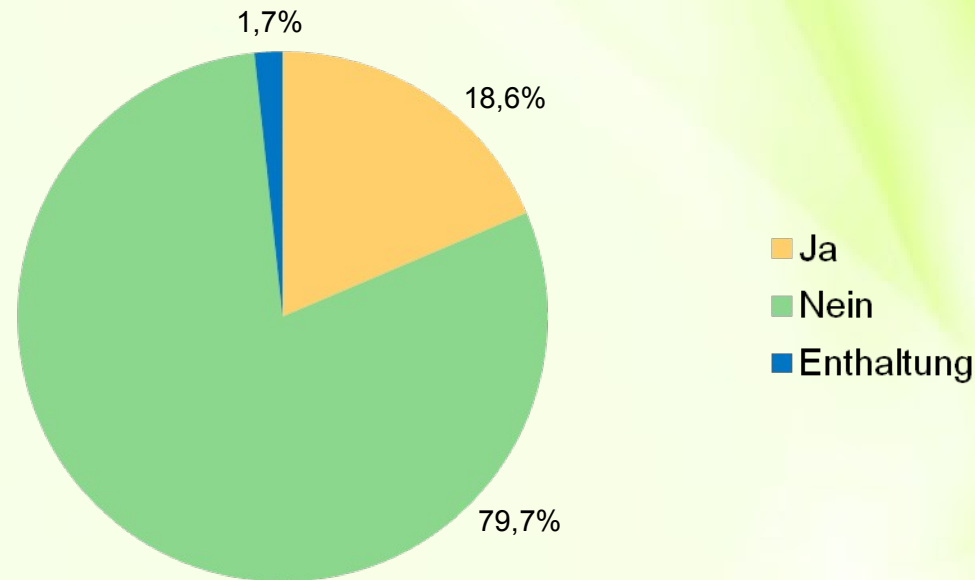


### Wenn ja, was?

- Verbrechensbekämpfung
- Akten über Leute
- Dort werden alte Schriften gelagert
- Es ist eine große Sammlung von Informationen
- Eine Bibliothek mit alten Schriftstücken
- Das Man dort etwas über die Vergangenheit erfährt
- Daten von früher sind dort gespeichert



## 4. Wusstest du vorher schon etwas über Archive?



### Wenn ja, was?

- Verbrechensbekämpfung
- Akten über Leute
- Dort werden alte Schriften gelagert
- Es ist eine große Sammlung von Informationen
- Eine Bibliothek mit alten Schriftstücken
- Das Man dort etwas über die Vergangenheit erfährt
- Daten von früher sind dort gespeichert

5. Möchtest du noch mehr über Archive und ihre Tätigkeit erfahren?

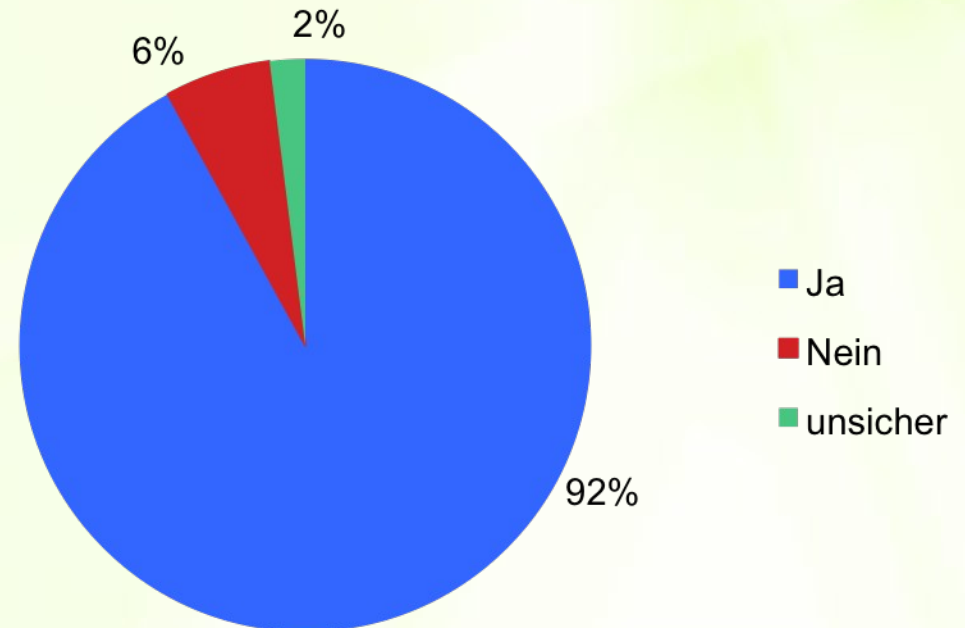
**Ja: 62 %**

Nein: 36 %

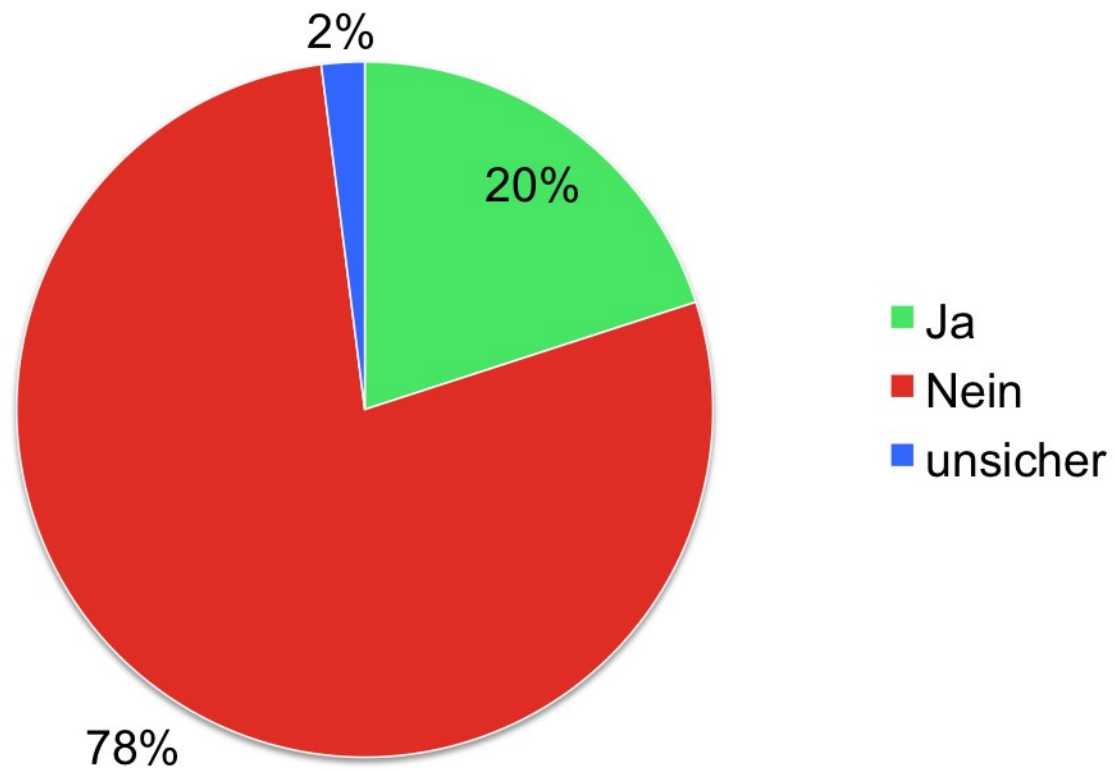
unsicher: 1 %

Enthaltungen: 1%

**6. Glaubst du, dass Archive wichtig sind?**



## 7. Könntest du dir ein Archivpraktikum vorstellen?



8. Würdest du gerne altdeutsche Schreibschrift lesen können?

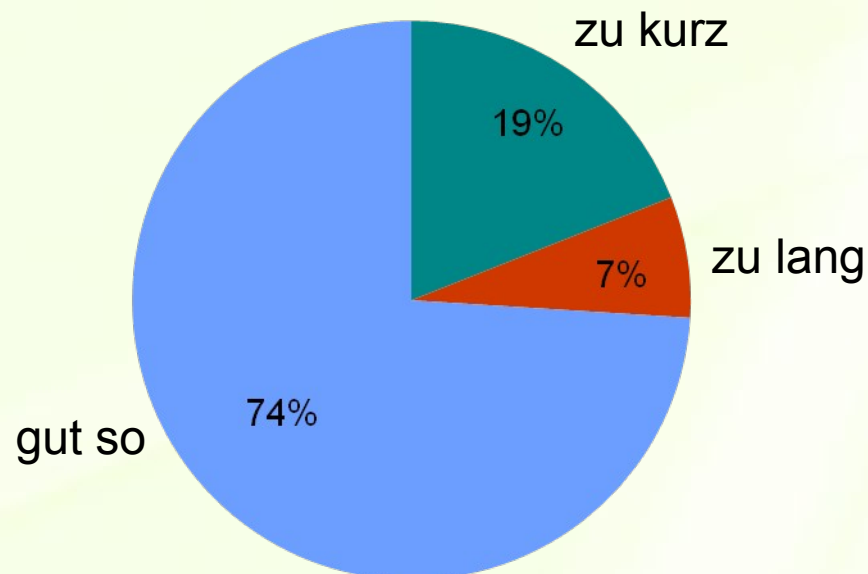
**Ja: 78 %**

Nein: 20 %

Enthaltungen: 2 %

(3 Kinder konnten die Schrift bereits lesen)

9. Wie fandest du die Länge der Comic-Geschichte?



# 3.3 Möglichkeiten der Nachnutzung

- stärkere Kooperationen mit Schulen
- junge Benutzer an Archive heranzuführen
  - Praktikanten oder zukünftige Auszubildende
- kann an verschiedene Archivarten angepasst werden
- Verbreitung gedruckt oder digital (Homepage)
- evtl. Auslage in Bibliotheken oder anderen Bildungseinrichtungen

# Änderungsmöglichkeiten am Comics im Hinblick auf die Auswertung

- Comic zu den einzelnen Archivschwerpunkten erweitern  
Benutzung,  
Öffentlichkeitsarbeit,  
Erschließung,  
Übernahme etc.
- detailliertere Handlung
- Altersgruppe anpassen auf 9-12 jährige

# *Vielen Dank!*



NICOLE PANSER  
UNIVERSITÄTSARCHIV LEIPZIG  
TEXTE/ SCHREIBÜBUNG



JULIANE KLETSCHKA  
UNIVERSITÄTSARCHIV CHEMNITZ  
ZEICHNUNGEN/ BILDBEARBEITUNG